



Dafür stehen wir:

- ✓ digital gestalten
- ✓ unternehmerisch denken
- ✓ international handeln

Kompetent in die Zukunft

Unsere Zweige:

- » **BUSINESS-HAK**
- » **AGRAR-HAK**
- » **INDUSTRIE-HAK**



Was ist die Business-HAK?



Univ.-Prof. Dr. Artur
Baldauf
Universität Bern, Lehrstuhl für Marketing und
Unternehmensführung

*„ ... die beste
kaufmännische Schule
Österreichs“*

Universitätsprofessor und
Absolvent der HAK Althofen



Was ist die Business-HAK?



*„Beste Grundlage für
meine Geschäfts-
führertätigkeit!“*

Olympiasieger und Absolvent
der HAK Althofen

Thomas Schroll

Geschäftsführer Nordkettenbahnen,
Innsbruck



Was ist die Business-HAK?



Mag. Andreas Maier

Süd Ost Treuhand,
Wirtschaftsprüfungs GmbH

*„Sie war die beste
Vorbereitung für mein
Wirtschaftsstudium!“*

Partner SOT (Wirtschaftsprüfer
und Steuerberater) und
Absolvent der HAK Althofen



Was ist die Business-HAK?



Dipl.-Ing. Andrea Fürst

Staatlich geprüfte Forstwirtin

*„Praktika sind
unbezahlbare
Lebenserfahrungen!“*

Staatlich geprüfte Forstwirtin in
eigener Gutsverwaltung



Warum soll ich in die HAK gehen?

Ausgezeichnete Berufschancen:

Führende kaufmännische Tätigkeiten in sämtlichen Bereichen der Wirtschaft und öffentlichen Verwaltung.



Beispiele:

- » Zwei unserer Absolventinnen sind Leiterinnen der führenden Banken in Althofen.
- » Die Hälfte der Mitarbeiter der Raiba Althofen/Guttaring maturierte an der HAK Althofen.
- » Unsere AbsolventInnen sind Amtsleiter, Bürgermeister, Wirtschaftsprüfer, Lehrer, Piloten, Richter, Unternehmer ...



Was ist die HAK?

- » **Dauer:** 5 Jahre
- » **Abschluss:** Reife- und Diplomprüfung
Studienberechtigung
Lehrabschlüsse
Unternehmerprüfung



Was lernt man *grundsätzlich* in der HAK?

» **Allgemeinbildung**

- » Persönlichkeitsbildung und soziale Kompetenz
- » Mathematik
- » Deutsch
- » Englisch
- » Italienisch
- » Politische Bildung
- » Naturwissenschaften
- » ...



Was lernt man *speziell* in der HAK?

» Unternehmerisches Denken und Handeln

- » Betriebswirtschaft
- » Unternehmensrechnung
- » Projektmanagement und Projektarbeit
- » Wirtschaftsinformatik
- » Praxisorientierung im BWZ (Übungsfirmen)
- » Pflichtpraktikum
- » Business Behaviour



» Zusatzqualifikationen

- » SAP-Zertifikat
- » Buchhalterprüfung (schriftlicher Teil)
- » Sprachen (Spanisch, Latein)
- » Rhetorik



Trendige Ausbildungsschwerpunkte

Unsere Spezialisierungen sind:

- » Kommunikationsmanagement und Marketing
- » Management, Controlling und Accounting
- » Informations- und Kommunikationstechnologie, E-Business



Wir unterstützen unsere SchülerInnen

» Individuelles Fördern

» LehrerInnen

- » helfen beim Aufholen
- » unterstützen das Mit- und Weiterkommen
- » fördern begabte SchülerInnen



Kooperationen mit der Praxis

» Patenfirmenkonzept

Jede Klasse hat eine eigene Patenfirma, mit der sie eng zusammenarbeitet:

- Vorträge,
- Projekte,
- Schulungen,
- Praxistage,
- finanzielle Hilfe,
- ...



Kooperationen mit der Praxis

» Business meets manufacturing

Die Businessidee “Function of Jewelry”, mit der unsere SchülerInnen den kärntenweiten Businessplanwettbewerb gewonnen haben, wird gemeinsam mit der HTL Ferlach in die Tat umgesetzt.



Kooperationen mit der Praxis

» Kunstprojekt

Jedes Jahr bekommt eine Klasse die Möglichkeit, ihr kreatives Potential unter Anleitung von Künstler/innen zu entfalten.



Kooperationen mit der Praxis

» Zusammenarbeit mit der Kammer der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer

Aktuelles Steuer- und Wirtschaftsrecht vermittelt von ExpertInnen



Kooperationen mit der Praxis

» Unterstützung bei Auslandspraktika mit Erasmus+



“Während meines 10-wöchigen Auslandsaufenthaltes in **Triest** habe ich viele wertvolle Erfahrungen gesammelt und meine Italienisch-Kenntnisse deutlich verbessert. Auch wenn die Arbeit im Gastgewerbe manchmal sehr anstrengend für mich war, kam der Spaß definitiv nicht zu kurz! Zusammenfassend kann ich fast nur Positives über mein Praktikum berichten und würde ein solches allen sprachbegeisterten und abenteuerlustigen Menschen weiterempfehlen.”

Kerstin Pichler



Kooperationen mit der Praxis



„Wie wird auf einem Bauernhof in **Schweden** gearbeitet? Es war ein tolles Erlebnis. Unsere Schwedischkenntnisse sind allerdings noch ausbaufähig.“

Anna-Maria Holzer, Andrea Brunner



Kooperationen mit der Praxis

» Ferialpraktikum in Neuseeland



Unser charakteristischer Spruch ist:
"Neuseeland - man muss dieses Land
nicht verstehen, man muss einfach mit
dem Flow gehen!"

Simona Muffat, Chelsea Altersberger



Was ist sonst noch los?

- » Exkursionen
- » Sprachreisen
- » Schikurse
- » Selbstverteidigungskurs für Mädchen
- » Schulball



Schau nach auf unserer Homepage:

www.hak-althofen.at



**Anmeldung ist jederzeit
möglich!**

HWKalthofen
business+agrar+industrie



<http://www.hak-althofen.at>

**Telefon:
04262 2594-0**

**E-Mail:
sekretariat@hak-althofen.at**



***Wir freuen uns auf Deinen
Besuch!***

HAKalthofen
business+agrar+industrie



www.hak-althofen.at